

22. September 2000

Acht Gemeinden stellen sich in NÖ am Sonntag zur Wahl

160 Mandate, 17.008 Wählerinnen und Wähler

17.008 Wählerinnen und Wähler entscheiden in Niederösterreich am Sonntag, 24. September, über die Zusammensetzung der Gemeinderäte: Götzendorf an der Leitha (Bezirk Bruck an der Leitha) mit 1.699 Wahlberechtigten und 19 Mandaten, Gutenbrunn (Bezirk Zwettl; 737/15), Kottlingbrunn (Bezirk Baden; 5.425/29), Nappersdorf-Kammersdorf (Bezirk Hollabrunn; 1.261/19), Payerbach (Bezirk Neunkirchen; 2.909/21), St.Egyden am Steinfeld (Bezirk Neunkirchen; 1.690/19), Weikendorf (Bezirk Gänserndorf; 1.771/19) und Zillingdorf (Bezirk Wiener Neustadt; 1.516/19)

In Götzendorf an der Leitha stellen sich die Listen Leopold Sandruschitz – ÖVP (ÖVP) und die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ) zur Wahl. In Gutenbrunn kandidieren die Österreichische Volkspartei (ÖVP) und die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ). Auch die BürgerInnen in Kottlingbrunn gehen zur Wahlurne, um sich zwischen der Sozialdemokratischen Partei Österreichs, Bgm. Feuchtl (SPÖ), der Bürgerliste Inge Weiss, der Österreichischen Volkspartei Kottlingbrunn (ÖVP), der Liste Pro Kottlingbrunn und der Freiheitlichen Partei Österreichs (FPÖ) zu entscheiden. In Nappersdorf-Kammersdorf stehen die Österreichische Volkspartei (ÖVP), die Bürgerliste, die Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) und die Sozialdemokraten und Unabhängigen (S & U) zur Auswahl. In Payerbach sind Pro Payerbach: ÖVP, PUBP, LIF, UNABHÄNGIGE (PRO), die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ), die Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) und Die Grünen Payerbachs (GRÜNE) Bewerber. In St.Egyden am Steinfeld werben die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ), die Österreichische Volkspartei (ÖVP), die Freiheitliche Partei (FPÖ) und die Liste GOLD um die Gunst der WählerInnen. In Weikendorf kämpfen die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ), die Österreichische Volkspartei (ÖVP) und die Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ), in Zillingdorf die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ), Zillingdorf zuerst, Bergwerk & Markt (ZZ) und die Österreichische Volkspartei (ÖVP) um Mandate und Stimmen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at